



Beschlussfassung zur Akkreditierung des Bachelorstudiengangs „Zwei-Fach-Bachelor Geschichte“

Auf Grundlage des Qualitätsprofils (QP)^a hat die Interne Akkreditierungskommission der Universität Potsdam auf ihrer Sitzung am 15.12.2020^b nach eingehender Beratung folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

Der „Zwei-Fach-Bachelor Geschichte“ wird mit folgenden **Auflagen** akkreditiert:

1. Mit Ankündigung der Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis muss der Begriff Testat spezifiziert werden bzw. es muss transparent gemacht werden, welche jeweiligen Prüfungsnebenleistungen nebst Umfang in den Lehrveranstaltungen zu erbringen sind. Auch für alle anderen Prüfungsnebenleistungen muss der Umfang in den Modulbeschreibungen präzisiert werden (vgl. QP 3.1; StudAkkV §12(5)).
2. Abweichend von den Modulbeschreibungen zeigt sich im Vorlesungsverzeichnis, dass in einigen Lehrveranstaltungen eine regelmäßige Teilnahme im Semester gefordert wird. Studien- und Prüfungsordnungen dürfen die Anwesenheitspflicht nur in begründeten Ausnahmefällen vorsehen. Diese Ausnahmen müssen im Modulkatalog innerhalb der Prüfungsnebenleistungen geregelt sein (vgl. QP 3.1; BAMA-O §5a(1-3)).
3. Die redaktionellen Diskrepanzen zwischen verschiedenen studienangbezogenen Dokumenten sind zu beseitigen und fehlende Informationen sind zu ergänzen (vgl. QP 4.1; ESG 1.8).

Die Akkreditierung gilt bis zum: **31.03.2029**

Die **Erfüllung der Auflagen** erfolgt im Rahmen der Anpassung an die „Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam“ und wird bis zum **30.09.2021** nachgewiesen.

Für den Studiengang werden folgende **Empfehlungen** ausgesprochen:

1. Es wird gemäß den Vorschlägen der Gutachter empfohlen, die Darstellung im Studienverlaufsplan hinsichtlich folgender Aspekte zu überdenken a) des empfohlenen Zeitpunkts des Propädeutikums 2, der auch bei Belegen von Studiumplus-Lateinkursen, zu Beginn des Studienverlaufs platziert werden sollte; b) des empfohlenen Zeitpunkts des berufsfeldbezogenen Praktikums, das früher im Studium und nicht mehr wie bisher im 6. Fachsemester angeraten wird, und c) der dargestellten chronologischen Belegung der Epochen (vgl. QP 1.5, 2.1, 5.3).
2. Es wird empfohlen, das identische Angebot der propädeutischen Übungen in den Modulen Propädeutikum 1 und 2 zu überprüfen, um eine Erweiterung der erworbenen methodischen Kompetenzen im Propädeutikum 2 zu gewährleisten (vgl. QP 2.2).
3. Es wird empfohlen, die Anzahl der Prüfungsnebenleistungen für die Studierenden zu mindern, indem a) die Prüfungsnebenleistung in den Lehrveranstaltungen reduziert bzw. gestrichen wird, in denen eine lehrveranstaltungsbegleitende Modulprüfung absolviert wird, und b) der

Umfang der Prüfungsnebenleistungen in den Vorlesungen der Module GES_BA_004 bis GES_BA_008 so gestaltet wird, dass er geringer ausfällt als der Umfang einer Modulprüfung (vgl. QP 3.1).

4. Es wird gemäß dem Vorschlag des Berufspraxisgutachters empfohlen, Kommunikations- und Vermittlungskompetenzen stärker im Studium zu vermitteln (vgl. QP 5.3).

^aQualitätsprofil (QP):

Verfasser: Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium der Universität Potsdam (ZfQ)

Beurteilungsgrundlagen (Datenquellen/Unterlagen):

- Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Zwei-Fächer-Bachelorstudium im Fach Geschichte an der Universität Potsdam vom 10. Dezember 2014 i.d.F. der Ersten Satzung zur Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Zwei-Fächer-Bachelorstudium im Fach Geschichte an der Universität Potsdam; URL: <http://www.uni-potsdam.de/am-up/2016/ambek-2016-09-746-752.pdf>
- Elektronisches Modulhandbuch für den Zwei-Fach-Bachelor Geschichte; URL: https://puls.uni-potsdam.de/qisserver/rds?state=verpublish&publishContainer=ModulbaumAnzeigen&modulkatalog.mk_id=4&menuid=&topitem=modulbeschreibung&subitem=
- Vorlesungsverzeichnisse vom Sommersemester 2019 und Wintersemester 2019/20; abzurufen unter: <http://www.uni-potsdam.de/studium/konkret/vorlesungsverzeichnisse.html>
- Selbstbericht der Studienkommission
- Befragungsergebnisse: Studienbeginnerbefragungen 2017/18 und 2018/19, Studienverlaufsbefragungen 2017/18 und 2018/19
- Ergebnisse der Hochschulstatistik (Studienverlaufsstatistik und Kennzahlen des Dezernats 1)

Fachgutachten:

- Vertreter der Wissenschaft: Prof. Dr. Christian Geulen, Hauptamtlicher Dozent für Neuere/Neueste Geschichte und deren Didaktik an der Universität Koblenz-Landau
- Vertreter des Arbeitsmarkts: Dr. Kurt Winkler, Geschäftsführer der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH und Direktor des Hauses der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte
- Externer studentischer Gutachter: Benjamin Riepegerste, Studium: Zwei-Fach-Bachelor der Kulturwissenschaften: Komparative Theologie und Geschichte an der Universität Paderborn

Gespräch mit Mitarbeiterinnen des Career Service der Universität Potsdam: 11.09.2020, 10:00 - 10:30 Uhr

Gespräch mit Vertretern*innen des Fachs und Qualitätsmanagementbeauftragten der Philosophischen Fakultät am 08.10.2020, 10:30 - 12:00 Uhr

Gespräch mit Studierendenvertretern*innen: 29.09.2020, 14:00 - 15:30 Uhr

Ansprechpartner*innen/Kontaktpersonen:

im Fach: Prof. Dr. Frank Göse, Prof. Dr. Bernd Stöver

im ZfQ: Juliane Wawrzynek

^bStimmberechtigte Mitglieder der Internen Akkreditierungskommission am 15. Dezember 2020 für den Bachelorstudiengang „Zwei-Fach-Bachelor Geschichte“:

- Dr. Weronika Buchwald-Thomsa (Qualitätsmanagementbeauftragte der Humanwissenschaftlichen Fakultät)
- Prof. Dr. Ulrich Kohler (Studiendekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät)
- Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp (Studiendekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät)
- Prof. Dr. Hähnchen (Studiendekanin der Juristischen Fakultät)
- Prof. Dr. Tobias Friedrich (Studiendekan der Digital Engineering Fakultät)
- Sandra Drozdowski (Studentin)
- Justine Haack (Studentin)
- Johannes Wolf (Student)